

DAS THEMA

ANAMNESE

- 9 Der »Rucksack« und der Hebammenkoffer**
Julia R. Steinmann schreibt über die Kunst einer vollständigen Erhebung der Anamnese
- 14 Anamnese im Wochenbett: Vorausschauend betreuen**
 Wie wichtig neben den medizinischen auch psychische und soziale Faktoren sind, betont *Tara Franke*
- 20 Dokumentation der Anamnese: Keine Lücken lassen**
Regine Knobloch spricht sich für eine Vereinheitlichung der Anamnesedokumentation aus
- 26 Rechtliche Aspekte der Anamnese: Abfragen – aufzeichnen – weitergeben**
 Welche Rolle die Anamnese in einem Rechtsstreit spielen kann, erklärt *Sebastian Almer*
- 30 Zwischentöne**
Natascha Neben verdeutlicht als Familienhebamme, wie wichtig eine professionelle Nähe im Anamnese-gespräch ist
- 34 Ergiebige Gespräche**
 Mit der Frage, ob eine Anamnese wissenschaftlich und evidenzbasiert erhoben werden kann, befasst sich *Beate Ramsayer*
- 40 Jede Sphinkterverletzung zählt**
Peggy Seehafer hat recherchiert, wie eine umfassende Anamnese helfen kann, hochgradige Dammverletzungen zu vermeiden
- 46 Diagnostisches Zuhören lernen**
 Die richtigen Fragen zu stellen und gut zuzuhören, kann im Hebammenstudium gelehrt und gelernt werden, weiß *Babette Müller-Rockstroh*

8

Anamnese

Eine sorgfältige und frühzeitige Erhebung der Anamnese während der Schwangerschaft wird in den Mutterschafts-Richtlinien ausdrücklich empfohlen. Was zeichnet eine umfassende und wissenschaftlich fundierte Anamnese aus? Neue Erkenntnisse erfordern gegebenenfalls neue Items. Und wie sieht eine im Rechtsfall »wasserdichte« Dokumentation aus?



Elektrosmog im Brutkasten?

Für frühgeborene Kinder und ihre Familien ist der Inkubator eine Rettung. Doch hat er Nebenwirkungen mit ungeklärten Restrisiken? Elektromagnetische Felder und Wellen können die Herzfrequenz und das autonome Nervensystem der Kinder beeinflussen. Auch Lärm und Licht auf der neonatologischen Station haben ihre Auswirkungen.



Perinatale psychische Erkrankungen: »Jeder dachte, der andere sei zuständig«

Was ist wichtig für die Versorgung psychisch erkrankter Frauen rund um die Geburt? Eine qualitative Studie aus der Schweiz ist den Bedürfnissen von Frauen auf den Grund gegangen, die an einer perinatalen psychischen Erkrankung leiden.

1. LEBENSJAHR

- 50 Vitamin D: Weitreichende Verästelungen**
Birgit Heimbach stellt die Rolle des Vitamins in der Muttermilch vor

BERUF & PRAXIS

- 56 Arbeiten in einem freiberuflichen Hebammenteam: Alle im selben Boot**
Wie es gelingen kann, im freiberuflichen Team eine gesunde Work-Life-Balance herzustellen, zeigen *Anna Neu, Hannah Siebert* und *Isabelle Anton* auf

WISSENSCHAFT & FORSCHUNG

- 64 Elektrosmog im Brutkasten?**
Bernd Rosenbusch wirft einen Blick auf die potenziellen Risiken und Nebenwirkungen eines Inkubators für das Neugeborene
- 68 Perinatale psychische Erkrankungen:
»Jeder dachte, der andere sei zuständig«**
Anke Berger stellt ihre Studie vor, die die Bedürfnisse psychisch erkrankter Frauen im Wochenbett ermittelt und auf mögliche Hilfesysteme blickt

AUS- & WEITERBILDUNG

- 76 Fortbildung: Präeklampsie und IUGR:
»State of the Art«**
Die aktuellen Methoden zur Diagnose einer Präeklampsie werden von *Birgit Heimbach* nach ihrer Teilnahme an einer entsprechenden Fortbildung vorgestellt
- 84 Berührtwerden in der Schwangerschaft**
Der 2. Platz des Posterwettbewerbs vom Lübecker interprofessionellen Perinatalkongress (LiP) ging an *Franziska Stocker*

IMMER IN DER DHZ

- 1 Editorial
- 4 Aktuell
- 60 Nachrichten
- 72 Studien
- 81 Qualifizierung
- 82 Tagungen & Kongresse
- 83 Fortbildungen
- 88 Ländersachen
- 93 Marktplatz
- 104 Einkaufszettel ESV
- 105 Medien
- 106 Leser:innenbriefe
- 107 Vorschau/Impressum
- 108 Kolumne